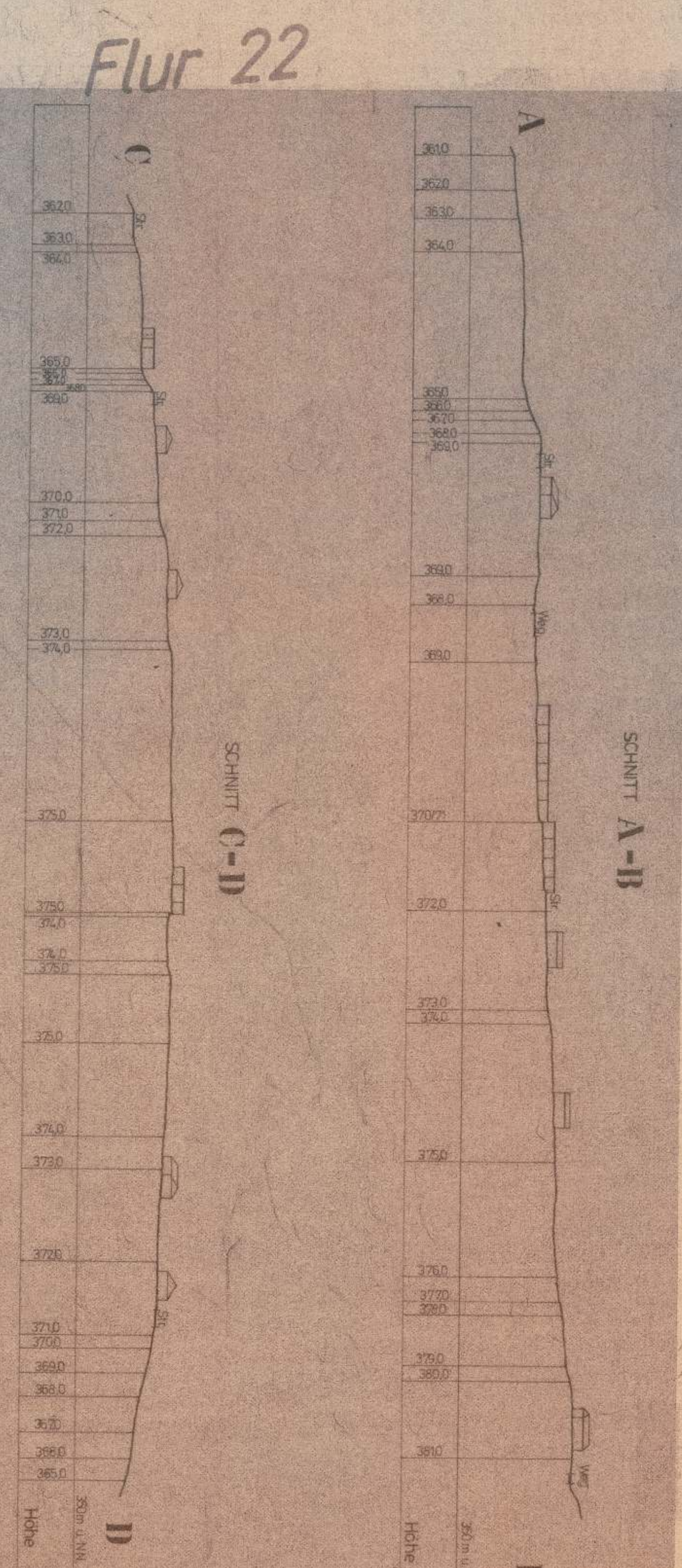


BEBAUUNGSPLAN DER GEMEINDE LEIWEN „Ferienhausgebiet Hüttenberg“



1. ART DER BAULICHEN GESTALTUNG REINE WOHNEBETRIEBE A 100 WND SONDARBETRIEBE Z.B. HOCHSCHULE, KINOS, KUR-HEIMEN ODER LADENBETRIEBE B 100 WND	2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG III ZAHL DER VOLLGESCHOSS ALS HOCHSTGRENZE IIII ZWINGEND IIIIII ZAHL DER SOBELGESCHOSS GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL	3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN OFFENE BAUWEISE (EINHELWÄNDIG UND DOPPELWÄNDIG NUR BAUGRUPPEN ZULÄSSIG) BAULINIE BAUGRENZE FD FLACHDACH SD SATTELDACH DN DACHNEIGUNG FI FIESTRICHUNG GRUNDSTÜCKSGRENZEN VORHANDEN GEPLANT	4. VERKEHRSFLÄCHEN STRAßENVERKEHRSFLÄCHEN VORHANDEN GEPLANT OFFENTLICHE PARKFLÄCHEN STRAßENBREMSENGRENZE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN UNTERTEILUNG DER STRASSENFLÄCHEN FAHRBAHN DECKWEISE PARKSTREIFEN PARKWACHT FOßWEG	5. FLÄCHEN FÜR VERSORGDUNGSANLAGEN WASSER-BEWÄHRUNG PUMPEWERK IMPFORMLAGE-STATION PUMPEWERK KLARANLAGE	6. URHEBERRECHT NACHDRUCK UND Vervielfältigung JEDER ART AUCH EINZELNER TEILE SOWIE DIE ANFERTIGUNG VON Vervielfältigungen ODER WÄRMELÄUFERUNDEN UND VERBOTE UND WEISER DINGLICH UMFANG DES URHEBERRECHTES VERFOLGT. WICHTIGSTE BESTANDTEILE DES BEBAUUNGSPLANES SIND DIE VERORDNUNGEN FORTSETZUNGEN IM BESONDEREN TEXTTEIL UND DER GRUNDRISS.	7. STÜHMUNG GEODÄSISCHER VERMESSUNGSANLAGEN UND HAUPTWASSERSCHLEIFUNG LEITUNGSTRASSE SCHUTZSTREIFEN MIT NEZ-ANZEIGEN DIE STREKSPANNUNG KANN ABWEICHEN WERDEN Z.B. 110 V VERBODENS-UND ABWEISUNG E ELEKTRIZITÄTSLEITUNG W WASSERLEITUNG A ABWASSERLEITUNG F FERNWÄRMELIETUNG	8. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN ST STELLPLATZ GG GARAGEN GGG GEMEINSCHAFTSGARAGEN BAUGRUNDSTÜCKE FÜR BESONDERE BAULICHE ANLAGEN Z.B. HOTEL VON DER BEBAUUNG FREIHALTENDE GRUNDSTÜCKE ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG INNERHALB EINES BAUGMETRES GRENZE DES BEBAUUNGSPLANES VORHANDENE BAUBAUDE PRESTIGEWAHR MAUER FLURKRENZE FLURSTÜCKNUMMER VORHANDENE BAUBAUDE PRESTIGEWAHR MAUER FLURKRENZE FLURSTÜCKNUMMER	9. BESTANDSANGABEN DIE WURDE DARSTELLUNG DES BESTANDES VERMEIDETES SONSTIGES ENTSPRECHEN DA WEIL NICHT AUF FÜHREN DER ZEICHENSCHRIFTEN FÜR FLURKARTEN IN RR-PL. VORHANDENE BAUBAUDE PRESTIGEWAHR MAUER FLURKRENZE FLURSTÜCKNUMMER	10. NUTZUNGSANGABEN ALS EINHEITLICHES FOLGEMASSE IN DEN EINZELNEN BAUBESCHNITTEN Z.B. I BAUBESCHNITT BAUGEBIET Z GRZ BAUWEISE DACHFORM UND -NEIGUNG PLANVERFASSER PLANNUMMER UND ENTWICKLUNGSZEITRAUM A. K. G. & PARTNER ARCHITECTEN 537 KALLITHEU-KOLLE STRASSE 75 LEIWEN SACHBEARBEITER DR. TH. WENZ SCHMIDT RECHTSGEBER WENZ	RECHTSGRUNDLAGEN 1. 1911 Z. 6. 6. 10. und 90. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 2. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 3. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 4. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 5. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 6. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 7. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 8. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 9. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 10. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 11. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 12. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 13. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 14. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 15. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 16. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 17. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 18. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 19. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911) 20. 1911 Z. 6. 6. 10. des Bundesgesetzes vom 22. 6. 1909 (RGBl. 1. 3. 1911)
---	---	---	--	--	---	--	---	---	---	--

Gemarkung Leiwen
Flur 20,
Maßstab 1:1000
Zur Verwilligung für den Eigenbedarf freigegeben.
Fototechnische Montage der Katasterkarten hergestellt in Mai 1972 Bezirksregierung 44 Trier
Stadt/Gemeindeverwaltung
Leiwener
09.11.73

